

„Ein Gebäude der heutigen Möglichkeiten“

Feierlicher Empfang und „Tag der offenen Tür“ im neuen Unternehmenssitz der Firma „elektro-dibu“

VADERSDORF - Jan Bruhn, der Unternehmensinhaber von „elektro-dibu“ mit dem neuen Unternehmensnamen „dibu – das innovative bruhn-unternehmen“, brachte es in seiner Begrüßungsrede während des Empfangs zum Tag der offenen Tür auf den Punkt: „Das neu entstandene Kompetenz- und Verwaltungszentrum ist kein Gebäude der Zukunft, sondern ein Gebäude der heutigen Möglichkeiten“.

Jan Bruhn blickte in seiner Rede noch einmal auf die Entwicklung des Unternehmens „elektro-dibu“ zurück und forderte die Vertreter der zahlreichen Firmen auf, mit ihm die Zukunft auf Fehmarn zu gestalten, denn, so sagte er, „Ich bin ein Fehmaraner“.

Im Rahmen eines Empfangs zum „Tag der offenen Tür“ stellte Jan Bruhn das in einer Bauzeit von weniger als sechs Monaten entstandene Kompetenz- und Verwaltungszentrum vor. Bereits im Januar dieses Jahres zogen die Mitarbeiter in

das neue Gebäude gegenüber des bisherigen Firmensitzes am Ortsrand von Vadersdorf. Nachdem nun die meisten Restarbeiten erledigt wurden, war es Zeit, der breiten Öffentlichkeit den Gebäudekomplex mit all seinen Innovationen zu präsentieren und sich bei allen am Bau beteiligten Firmen für die gelungene Arbeit zu bedanken. Seinen besonderen Dank richtete Jan Bruhn an seine Familie, die ihm in der Zeit der Planung und Umsetzung viel Verständnis entgegenbrachte.

Zahlreiche Vertreter von Unternehmen, aus der Politik, der Handwerkerschaft und anderen Institutionen sowie persönliche Freunde lobten den neu entstandenen Unternehmenssitz mit all seiner neuzeitlichen Technik und der Tatsache, dass sich das Gebäude der dörflichen Umgebung wunderbar anpasse.

Für die Stadt Fehmarn erklärte der stellvertretende Bürgermeister Werner Eh-



Elektromeister Rüdiger Wichmann überreichte Jan und Sabine Bruhn im Namen aller Mitarbeiter ein vom Künstler Gerd R. Kirsch gemaltes Aquarell. - Foto: ga

lers, dass er davon beeindruckt ist, was am Ortsrand von Vadersdorf entstanden ist. Gleichzeitig zeigte er große Freude darüber, dass die zu erwartenden steigenden Einnahmen auch dafür sorgen, dass sich die Einnahmen im Steuersäckel

der Stadt erhöhen werden.

Ein besonderes Geschenk hatte der Leiter für die Elektrotechnik im Unternehmen, der Elektromeister Rüdiger Wichmann, parat. Stellvertretend für die 34 Mitarbeiter des Unternehmens überreichte er dem

Unternehmerehepaar Jan und Sabine Bruhn ein vom Künstler Gerd R. Kirsch gemaltes Bild. Auf dem Gemälde zu sehen, ist das neue Unternehmensgebäude, das Eigenheim der Familie sowie zwei Dinge, die einfach zu Jan Bruhn gehö-

ren. Zum einen die HSV-Flagge und zum anderen seine persönliche Ruhebank auf seinem Anwesen.

An den Empfang, verbunden mit der Besichtigung des neuen Kompetenz- und Verwaltungszentrums, schloss sich in den Nachmittagsstunden ein „Tag der offenen Tür“ an. An zahlreichen Ständen der mit dem Unternehmen Dibu zusammenarbeitenden Firmen konnten die Besucher vieles über innovative Technik erfahren und Produkte kennenlernen. Neben weiteren Gebäudebesichtigungen und der Vorstellung innovativer Technik standen die Mitarbeiter des Unternehmens allen Gästen Rede und Antwort. Für Getränke, Imbiss und Kurzweil war ausreichend gesorgt. Eigens für Kinder gab es zahlreiche Aktivitäten, selbst ein Zauberer war anwesend und wer wollte, konnte in einer Gondel einen Blick über Fehmarn werfen oder an einem Gewinnspiel teilnehmen. - ga